

Verhandlungsbericht Gemeinderat

13. Januar 2020

Machbarkeitsstudie Neubau Bergstrasse 137 (alte Post)

Die gemeindeeigene Liegenschaft an der Bergstrasse 137 (Baujahr 1964), ehemaliges Postgebäude und vormaliger Standort der Energie und Wasser Uetikon AG, befindet sich in einem baulich schlechten Zustand. Das Flachdach bedarf einer Gesamtsanierung und das Grundstück ist unternutzt. Mit Beschluss vom 4. Juli 2019 hat der Gemeinderat das Planungsbüro Suter, von Känel, Wild, Zürich, mit einer Machbarkeitsstudie für einen Neubau beauftragt. Die Liegenschaft soll zur Belebung des Dorfzentrums Riedsteg beitragen. Die nun vorliegende Studie zeigt auf, dass mehrere im öffentlichen Interesse liegende Ziele umgesetzt werden können:

- Arztpraxen oder Praxisgemeinschaft als Gesundheitsstützpunkt
- Kleingewerbe (Laden) oder Ergänzungsnutzungen mit Schaufenster im Erdgeschoss
- Bezahlbare Familienwohnungen in den Obergeschossen
- Strassenraum mit aktiv gestaltetem Eingangstor zum Zentrum
- Einhaltung der Sonderbauvorschriften als Beitrag zur Zentrumsbelebung

Der Gemeinderat hat nicht das Ziel, die Liegenschaft selber zu entwickeln und sucht nun aufgrund der Ergebnisse aus der Machbarkeitsstudie Investoren und Ankermieter. Anschliessend soll ein Vorprojekt erstellt werden, um ein beschlussfähiges Geschäft für die Gemeindeversammlung im Dezember 2020 vorbereiten zu können.

Imagefilm

Die Gemeinde befindet sich in einem dynamischen Entwicklungsprozess zu einem wichtigen Bildungsstandort am rechten Zürichsee. Dieser Prozess wie auch die aktuellen Legislaturziele 2018 - 2022

Uetikon entwickelt sich zum Bildungsstandort mit

- vielfältigen Nutzungen und Freizeitmöglichkeiten direkt am See,
- einem attraktiven Dorfzentrum,
- bezahlbarem Wohnraum für Junge und Familien,
- einem ausgeglichenen Gesamthaushalt,

sollen mit einem Imagefilm visualisiert werden. Mit der Realisierung wurde die Filmproduktionsfirma LevelTwo GmbH, Schlieren, (Kostendach CHF 50'000.00) beauftragt. Die Dreharbeiten finden im Frühling 2020 statt.



Sanierung Kanalisation

Der Massnahmenplan des generellen Entwässerungsplans (GEP) sieht die Sanierung der öffentlichen Kanalisationsleitungen in Etappen vor. Dabei werden Leitungen, welche nicht mehr funktionstüchtig, resp. starke bis mittlere Mängel aufweisen, als erstes saniert. Mit Beschluss vom 6. Juni 2019 wurde das Büro Osterwalder Lehmann, Ingenieure und Geometer AG, Männedorf, mit der Begleitung der Leitungssanierung (Bauleitung) beauftragt. Zwischenzeitlich hat die Firma KIBAG TV-Aufnahmen des Kanalnetzes angefertigt. Für die Innenrohrsanierung wurde auf Grundlage des Kostenvoranschlags des Ingenieurbüros vom 11. Dezember 2019 ein Kredit über CHF 324'000.00 (exkl. MwSt.) bewilligt. Die Arbeiten werden im laufenden Jahr ausgeführt. Es ist mit zeitweiligen Einschränkungen auf den betroffenen Strassenabschnitten zu rechnen.

Bleniotal, Beitrag 2020

Die drei Gemeinden im Tessiner Bleniotal, Aquarossa, Blenio und Serravalle, werden seit 1999 mit verschiedenen Projekten im Tourismus unterstützt. In den letzten zwei Jahren ist zum Beispiel ein Bike-Sharing mit E-MTB aufgebaut worden. Für 2020 wird der Gemeindeverbund Ascoble (Associazione Comuni Blenio) für das Projekt "Recupero della selva castanile e valorizzazione del bosco di svago Sina a Olivone (Sanierung des Kastanienwalds und Aufwertung des Erholungswalds Sina in Olivone)" mit einem Beitrag von CHF 25'000.00 unterstützt, um den Bau des geplanten Kinderspielplatzes zu finanzieren.

Gemeindepolizei

Als neuer Chef der Gemeindepolizei ist per 1. Januar 2020 Ivo Fisch, Wachtmeister mbA (neu Feldweibel), gewählt worden. Ivo Fisch arbeitet seit 2009 bei der Kommunalpolizei als stellvertretender Polizeichef und bringt viel Fachwissen und Erfahrung mit. Die mit seiner Beförderung frei gewordene Stelle des zweiten Gemeindepolizisten konnte mit Thomas Grossenbacher, Wachtmeister mbA, aus Männedorf besetzt werden.

Kommando a.i. Feuerwehr Männedorf-Uetikon

Durch den Rücktritt des Feuerwehrkommandanten Marcel Hafner, Uetikon am See, per 31. Dezember 2019 ist das Feuerwehrkommando bis zur definitiven Wahl eines Nachfolgers seinem Stellvertreter Thomas Welti, Uetikon am See, übertragen worden. Die 1. und 2. Stellvertretung übernehmen die beiden Feuerwehroffiziere David Rüegg, Männedorf und Kai Gualeni, Uetikon am See. Die Funktion des Ausbildungschefs übernimmt Stefan Hösli, Männedorf. Dem abtretenden Kommandanten wird für seine verantwortungsvolle Tätigkeit bestens gedankt und sein Wirken am Schlussabend der Feuerwehr Männedorf-Uetikon Ende Januar 2020 gebührend gewürdigt.



Ansprechpersonen für Medien

Urs Mettler, Gemeindepräsident, Tel. 079 703 82 58 oder Reto Linder, Gemeindeschreiber, 044 922 72 01

geht an:

- Medien
- Gemeindehomepage (www.uetikonamsee.ch/news)
- Behördenmitglieder (Gemeinderat, Schulpflege, Sozialkommission, RPK)
- Kirchgemeinden
- Ortsparteien
- Schulleitungen
- Gemeindeverwaltung